

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
1	Einführung 1
2	Der "statement view" konventioneller produktionswirtschaftlicher Theorien 6
3	Irritationen des "statement view" 18
3.1	Der Gesetzesdefekt 18
3.1.1	Einführung 18
3.1.2	Aktivitätsanalytische Betrachtungen 24
3.1.3	Verbrauchsanalytische Betrachtungen 33
3.1.4	Folgerungen 46
3.2	Der Anwendungsdefekt 50
3.3	Der Überprüfungsdefekt 80
<hr/>	
4	Eine Skizze des strukturalistischen Theorienkonzepts ... 94
4.1	Das Grundkonzept des "non statement view" 94
4.1.1	Strukturalistische Theorieformulierung: Einführung 94
4.1.2	Exkurs zum Überprüfungseinwand 112
4.1.2.1	T-Theoretizität 112
4.1.2.2	RAMSEY-Eliminierung 118
4.1.3	Strukturalistische Theorieformulierung: Fortsetzung 132
4.2	Erweiterungen des Grundkonzepts durch Theorienetze 151
4.2.1	Einführung in das Konzept der Theorienetze 151
4.2.2	Paradigmatische Beispielanwendungen 155
4.2.3	Vertiefung des inneren Zusammenhangs von Theorienetzen 160

4.2.4	Dynamischer Gebrauch von Theorienetzen	172
4.2.5	Widerlegungsresistenz von Theorien	180
4.2.6	Evidenzwerte	198
4.3	Exkurs zur Einbettung einer sortierten Prädikatenlogik in strukturalistische Theorieformulierungen	213
<hr/>		
5	Übertragung des strukturalistischen Theorienkonzepts auf aktivitäts- und verbrauchsanalytische Theorien	225
5.1	Darstellung des Konzepttransfers	225
5.1.1	Überblick	225
5.1.2	Eine aktivitätsanalytische Theorieformulierung	231
5.1.3	Eine verbrauchsanalytische Theorieformulierung	245
5.2	Probleme und Perspektiven des Konzepttransfers	262
5.2.1	T-theoretische Konstrukte	262
5.2.1.1	Überblick über die allgemeine Problemlage	262
5.2.1.2	Vertiefung der Nachweisprobleme anhand eines Beitrags von BALZER und MOULINES	289
5.2.1.3	Eine neue Definition der T-Theoretizität	310
5.2.2	Ausbaumöglichkeiten	317
5.2.2.1	Ausbaumöglichkeiten im Rahmen des strukturalistischen Grundkonzepts	317
5.2.2.1.1	Überblick	317
5.2.2.1.2	Berücksichtigung von Restriktionen	319
5.2.2.1.3	Randbedingungen	328
5.2.2.2	Ausbaumöglichkeiten im Rahmen des Konzepts der Theorienetze	333
5.2.2.2.1	Überblick	333
5.2.2.2.2	Mengenabhängige Güterpräferenzen	342
5.2.2.2.3	Produktionsmodelle	353

6	Ein kapazitätsorientierter Ansatz für den Leistungsvergleich produktionswirtschaftlicher Theorien	360
6.1	Entfaltung von Fortschrittskriterien	360
6.1.1	Überblick	360
6.1.2	Präzisionale und variationale Theoriekapazitäten	368
6.1.3	Eine Fortschrittsrelation für den Leistungsvergleich von Theorien	377
6.1.4	Ausbau der Fortschrittsrelation	
6.1.4.1	Eine erste Annäherung an die Inkommensurabilitätsthese	379
6.1.4.2	Fortschrittsursachen	382
6.1.4.3	POPPER's Fortschrittskriterium	384
6.1.4.4	Berücksichtigung von Theorieevidenzen	389
6.1.4.5	Vertiefung der Inkommensurabilitätsthese	395
6.1.4.6	Theorie-Holone	402
6.2	Anwendung der strukturalistischen Fortschrittskriterien auf aktivitäts- und verbrauchsanalytische Theorien	424
6.2.1	Überblick	424
6.2.2	Ergebnisse und Anregungen	430
7	Resümee und Ausblick	454

Abbildungsverzeichnis	457
Abkürzungs- und Akronymverzeichnis	458
Symbolverzeichnis	460
Literaturverzeichnis	473